



Eibesthaler Dorfnachrichten

mit Veranstaltungskalender 2003

2002

Das Informationsmedium der Dorferneuerungsgemeinschaft Eibesthal

Dezember 2002



Gedanken des Vizebürgermeisters



Liebe Eibesthalerinnen, Liebe Eibesthaler!

Jedes Jahr endet mit einer Zeit der Stille, Hoffnung und Erwartung. So läuft auch der Rhythmus für uns, für jedes Jahr, sowie für das ganze Leben. Wie auch in den vergangenen Jahren, gibt dieser Zeitabschnitt den Gemeindevertretern und Vereinen die Möglichkeit, Rückblick zu halten bzw. Pläne für das neue Jahr zu schmieden.

Wir haben zwar im Vorjahr den Abschluss der Kanalarbeiten bekannt gegeben, mussten diese aber noch um ein Jahr verlängern. Aber nun ist es soweit, das Kanalprojekt wurde im abgelaufenen Jahr beendet.

Wenn wir die größeren Projekte der Gemeinde wie Erneuerung der Straßenbeleuchtung, Bau der Ortswasserleitung, Kommassierung, Wiederbelebung der Passionsspiele oder die Schaffung von neuen Siedlungen hernehmen, so geht sicher auch der Kanal- und Gasausbau in die Orts-Geschichte ein. Bis auf ein paar Straßenabschnitte wie z.B. Kleine Zeile, Florianigasse und der Feldweg im Kleinen Teichfeld ist soweit alles wiederhergestellt.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch alle neu zugezogenen Bewohner von Eibesthal begrüßen und wünsche Ihnen, dass Sie sich bei uns wohlfühlen. Besonders freut es uns, wenn der eine oder andere bei unseren vielen Vereinen selbst aktiv mitmacht.

Ich wünsche Ihnen für das Weihnachtsfest Stille und Erholung sowie für das kommende Jahr eine vertrauensvolle Zeit des Weitergehens mit der Gewissheit, dass sich alles fügt und geführt wird.

*Leopold Hammer
Vizebürgermeister*

Inhalt

Gedanken des Vizebürgermeisters	2
Tätigkeitsbericht des Ortsvorstehers	3
Pfarrgemeinde St. Markus	4
Eibesthaler Passion – Ein Figurenspiel nach Markus	5
Kulturverein Iwanestal	5
Musikverein Eibesthal	6
Wiegenwäldler Musikanten	6
Kirchenchor Eibesthal	7
Union Sportclub Eibesthal	8
Interessengemeinschaft Passionswein	8
Freiwillige Feuerwehr Eibesthal ...	9
Jagdausschuss Eibesthal	10
Tennisverein Eibesthal	10
Das Jugendjahr 2002	11
Verschönerungsverein Eibesthal ..	11
Impressum	11
Eibesthaler Veranstaltungskalender 2003	12



Tätigkeitsbericht des Ortsvorstehers



Liebe Bewohner von Eibesthal!

Im heurigen Jahr konnten wieder zahlreiche Projekte in der Katastralgemeinde Eibesthal umgesetzt werden.

- ✓ Baumschnitt an Gemeindewegen in den Rieden Hölzl, Wiege und Teichfeld
- ✓ Mauerentfernung an der Kreuzung Mahdergasse – Prälat Fried Straße
- ✓ Schacht und Wasserhahn beim Kriegerdenkmahl erneuert
- ✓ Restliche Hydranten ausgetauscht, somit sind nun alle Feuerwehrhydranten erneuert worden
- ✓ Gemeindebrunnen – Gebäude und Dachrinne wurden mit einem neuen Anstrich versehen
- ✓ Umbau der Küche im Feuerwehrhaus, diese entspricht somit den Richtlinien der Betriebsstätteneignung
- ✓ Neuer Asphaltbelag auf den folgenden Straßen:
Klösterl, Am Lißl, Lißl-Ponau, Markusstraße, Oberort bis Ortsende, Florianigasse, Bergweg
- ✓ Erdaushub:
Am Graben, Kleine Zeile, Faber H. – Strobl L., Milchammergraben
- ✓ Anschaffung eines Schlauchwagens für den Sportplatz
- ✓ Eibesbachbrücke am Strassberg wurde mit neuem Anstrich versehen
- ✓ Gräberungsarbeiten am Feldweg zur Sandgrube und in der Trift
- ✓ Trainingsplatz neben dem Tennisplatz – Steine entfernt und eingeebnet
- ✓ Kanalherstellung für die Unterkirche
- ✓ Friedhofskammer-Zubau mit Errichtung einer Toilettenanlage
- ✓ Herstellung eines neuen Gehsteiges mit einem Zaun zum Anrainer-Grundstück bei der Bushaltestelle an der Kotterbrücke
- ✓ Aushub des Rückhaltebeckens in der Ponau
- ✓ Aus verkehrstechnischen Gründen musste im Unterort ein Presshaus entfernt und mit kleineren Ausmaßen neu errichtet werden.

Für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr möchte ich mich bedanken, und für das Jahr 2003 wünsche ich Ihnen alles Gute und Gesundheit.

*Matthias Schöpfbeck
Ortsvorsteher*



Pfarrgemeinde St. Markus

Ein ereignisreiches und einschneidendes Jahr

Nach dem Weggang von Pfarrer Wochner Ende vorigen Jahres wurde die Pfarre Eibesthal vorerst noch provisorisch von den Patres der Salvatorianer aus Mistelbach betreut. Seit September sind wir in den Pfarrverband Mistelbach-Eibesthal-Hüttendorf, dem P. Hermann Jedinger als Pfarrer vorsteht, eingegliedert. Ebenfalls seit September ist Heinz Stadlbacher als Pastoralassistent im Pfarrverband angestellt und somit auch für unsere Pfarre tätig. Er gestaltet auch die neu eingeführten, einmal im im Monat gehaltenen Wortgottesdienste.

Mit der Pfarrgemeinderatswahl im März veränderte sich die Zusammensetzung des bisherigen Pfarrgemeinderates. Frau Rosa Schiller, die langjährig Kooptierte der Frauenbewegung, schied auf eigenen Wunsch hin aus. Aus beruflichen Gründen kandidierten auch nicht mehr die bisherigen Pfarrgemeinderäte Leopold Draxler und Franz Schöpfbeck. Dem neu gewählten PGR-Team gehören Johann Faber, Martin Faber, Bettina Fath, Peter Pelzelmayer, Karoline Scheiner-Hörmann, Andreas Strobl, sowie die Kooptierten Adele Faber (Frauenbewegung), Stefan Prinz (Jugend) und Heinz Stadlbacher an. Bei einer eintägigen Pfarrgemeinderatsklausur wurden die künftigen Aufgabenschwerpunkte erarbeitet. Im Amt des Stellvertretenden Vorsitzes gab es gegen Jahresende aus beruflichen Gründen einen Wechsel von Andreas Strobl zu Martin Faber.

Zu Beginn des Jahres erklärten sich mehrere Frauen und Männer bereit, im Team das Mesneramt zu übernehmen: Gertraud Draxler, Herbert Kletzer, Manfred Ott, Karoline Scheiner und Matthias Wilfing.

Dieses Team ergänzt nun die Gruppe der Frauen, die sich um den Altarschmuck und die Reinigung der Kirche kümmern. Es sind das: Anna und Maria Dietzl, Gertraud Draxler, Adele Faber, Johanna Faber, Gertraud Fath, Elfriede Gindl, Elisabeth Hornoff, Grete Strobl und Maria Strobl.

Mit Schulbeginn wurden in die bis dahin nur aus Buben bestehende Ministrantenschar auch Mädchen aufgenommen.

Die Arbeit mit den Jungschargruppen konnte auch im neuen Schuljahr wieder mit einem Team von BetreuerInnen weitergeführt werden. Diesem gehören an: Maria Ackerl, Bettina Fath, Gabriele Fried, Manfred und Martina Köchl, Christine Mock, Karoline Scheiner-Hörmann, Gerda Schöpfbeck und Walpurga Schöpfbeck.

Wie bisher schon in der Vorbereitung der Erstkommunionkinder üblich, werden seit heuer auch bei der Firmvorbereitung für nächstes Jahr, unter der Leitung von Heinz Stadlbacher Eltern miteinbezogen.

Die Jugendgruppe zeigte sich in besonderer Weise aktiv bei den beginnenden Adaptierungsarbeiten ihrer künftigen Räumlichkeiten im Pfarrhofkeller. Der Pfarrhof und der Garten wurden in mehrmaligen Aktionen von etlichen HelferInnen grob gesäubert. Im Pfarrhofgarten wurde ein Volleyballfeld errichtet und erstmal wurde dort auch das von der Gruppe Iwanestal initiierte Sommertheater gespielt. Zum Pfarrhof hin wurde eine Gasleitung gelegt und die Dachrinnen erneuert.

Das Projekt Kirchenrenovierung wurde in der Vorbereitung Schritt für Schritt vorangetrieben, mit dem Ziel, im Frühjahr nächsten Jahres mit den Arbeiten beginnen zu kön-

nen. Aufgrund der strenger gehandhabten Auflagen für Veranstaltungen wurden in der Unterkirche, die als Veranstaltungsraum für alle Vereine dient, entsprechende Adaptierungsmaßnahmen eingeleitet. Ebenso wurden die notwendigen Kanalschlüsse für die Kirche hergestellt. Bei der im Oktober erstmals abgehaltenen Pfarrversammlung wurden den Interessierten die aktuellen Arbeitsschwerpunkte vorgestellt und mit ihnen darüber diskutiert.

Zwei Jubiläen der besonderen Art wurden mit dem Erntedankfest gefeiert: das Goldene Priesterjubiläum von Pfarrer Wochner und das Silberne von P. Herman.

Stefan Czaby, einer der drei Organisten neben Albert Braun und Christian Hammer, hat den Weg des geistlichen Berufes begonnen und ist als Novize ins Stift Kosterneuburg eingetreten.

Mit dem Konzert des Zistersdorfer Bäuerinnen-Chores, das von einem Rahmenprogramm begleitet wurde, fand am dritten Adventsonntag das erste Eibesthaler Adventkonzert dieser Art statt. Der Reinerlös kommt der Kirchenrenovierung zu Gute. Ebenso wie der Erlös des vom Pfarrgemeinderat herausgegebenen 2003er-Kalenders: Eibesthal auf alten Ansichtskarten.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei all jenen ganz herzlich, die sich in irgendeiner Form im vergangenen Jahr für die Pfarre engagiert haben und wünscht für das Jahr 2003 allen Gottesreichen Segen.

Mag. Andreas Strobl

Eibesthaler Passion – Figurenspiel n. Markus

Auf Einladung der Passionsspielgruppe Erl in Tirol, besuchte im Mai eine Abordnung der Eibesthaler Passion die Eröffnung dieser traditionsreichen und weithin bekannten Spiele.

Auch am Österreich-Treffen, das heuer in Dorfstetten im Waldviertel stattfand, nahmen VertreterInnen aus Eibesthal teil. Im August fuhr dann eine größere Gruppe mit einem Bus zu diesen Spielen und wurde dort auch herzlich aufgenommen. Nach den Fahrten zu den Spielen in Kirchschatz und

St. Magarethen, war das bereits die dritte große Passionspielfahrt dieser Art und wiederum ein weiterer, wichtiger Schritt um Verbindungen mit anderen Spielorten aufzubauen.

Über die Dauer der Puppentheertage in Mistelbach, die heuer unter dem Motto „Götter, Helden, Heilige“ standen, war in der Elisabethkirche eine Ausstellung zu unserer Figurenpassion zu sehen, die in einem feierlichen Rahmen eröffnet wurde. Im Zuge dessen wurde auch ein neuer, mehrsprachiger Folder über die Eibesthaler Passion herge-

stellt, um die Spiele bei diversen Anlässen entsprechend bewerben zu können.

Da die Eibesthaler Passion ein Figurenspiel ist, hat man während der Puppentheertage internationale KünstlerInnen – sozusagen SpielerkollegInnen – zu einem geselligen Beisammensein in einen Eibesthaler Keller eingeladen und auf diese Weise gute Kontakte knüpfen können und die Passion in der Fachwelt wieder ein Stück bekannter gemacht.

Mag. Andreas Strobl

Kulturverein Iwanestal

Unser Jahr beginnt traditionellerweise mit dem Markusfrühschoppen, welcher am 21.4.2002 abgehalten wurde. Während in den vergangenen Jahren stets das Mistelbacher Senioren-Streichorchester für die musikalische Umrahmung verantwortlich zeichnete, beschränkt wird heuer etwas andere aber nicht minder hörensweite Wege. So wurde diesjährig die Mistelbacher „Gildenmusi“, ein 10 köpfiges Streichensemble, engagiert, welches mit beschwingter bodenständiger Volksmusik den ca. 100 einen heiteren Vormittag bereitete.

Nachdem sich unser Gastwirt Bernhard Fritsch, welcher mit seinen (Stamm)Gästen einen stets geduldsamen, rücksichts- und verständnisvollen Umgang pflegt, auch heuer wieder einen höchst verdienten Sommerurlaub mit seiner Familie vergönnte und so mancher Eibesthaler sodann sonntags nach der Messe den Eindruck von Orientierungslosigkeit o.ä. erweckt, sprangen wir auch heuer wieder einsichtigerweise selbstlos in die Bresche und veran-

stalteten einen Frühschoppen beim Pfarrkeller. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates wurde ca. 110 Gästen bei prächtigem Wetter ein möglicher Sinn des Lebens oder zumindest des Sonntagvormittags in bewirtender Form veranschaulicht. Daß dieser Sinn auch von den Gästen verstanden und gutgeheißen wurde, zeigte sich in den Nettoeinnahmen von ca. 700 Euro, welche dem Kirchenrenovierungsfonds zur Verfügung gestellt werden konnten.

Nach einem Jahr im wahrsten Sinn des Wortes künstlerischer Pause wurde heuer auch das Sommertheater wieder veranstaltet. Nachdem sich unsere Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat bereits beim Pfarrkeller-Frühschoppen bestens bewährt hat, dehnten wir diese heuer auch auf das Sommertheater aus. So wurde der Pfarrgarten als Veranstaltungsort für den 25.8.2002 ausgewählt. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Stücke „Im Hutladen“, „Hausverkauf“, „Travnicek hat Vorrang“, „Im Krankenhaus“

sowie „Die Rolle“ aufgeführt. Die Pausen wurden von Christian Hammer weggeorgelt. Die Besucher wurden vom Pfarrgemeinderat, welcher dankenswerterweise auch auf der Bühne Präsenz und Können demonstrierte, auf das Beste bewirtet. Zusätzlich bestand die Möglichkeit zur Besichtigung des Pfarrhofes. Der Reingewinn wird ebenfalls für die Kirchenrenovierung verwendet.

Schließlich wurde in der ersten Oktoberhälfte – nicht zuletzt auch um obgenannte sinnhafte Veranstaltungen weiter sicherstellen zu können – die Pfarr-Opfermost-Sammlung abgehalten. Aufgrund der großen Spendenbereitschaft konnte unser 150-Liter-Faß wieder zur Gänze gefüllt werden. Wir bedanken uns heuer bei folgenden Spendern: Andreas Ehn, Ferdinand Karl, Heinrich Faber, Ferdinand Schöfbeck, Passionsweingemeinschaft Eibesthal, Leopold Scheiner, Franz Dopler, Matthias Schöfbeck, Leopold Hammer.

*Laurentius Faber
Obmann*

Musikverein Eibesthal

Mit 44 aktiven Musikerinnen und Musikern zählt der Musikverein Eibesthal zu den stärksten Dorfmusiken in Niederösterreich. Die Hauptaktivitäten liegen im örtlichen Bereich und reichen von Konzerten über Unterhaltungsmusik bis zur Umrahmung der kirchlichen Feste.

Jährlicher Höhepunkt ist das „Arkadenkonzert“, welches vor der festlich beleuchteten Pfarrkirche abgehalten wird. Dazu gehört schon traditionsgemäß die Fahrt durch die ganze Ortschaft am darauffolgenden Morgen und die anschließende Feier des „Tages der Blasmusik“.

Eine jährliche Teilnahme an Marschmusik- und Konzertbewer-

bung ist seit vielen Jahren selbstverständlich und die dabei erreichten sehr guten und ausgezeichneten Ergebnisse bestätigen die gute Vereinsarbeit.

Mehrere private Feiern, 6 Begräbnisse, 13 Ausrückungen für die Gemeinde, 5 Einsätze im Rahmen kirchlicher Feste und 6 Feiern des Vereines zeugen von der hohen Aktivität der Musiker im Jahre 2002. Dazu kommen noch wöchentliche Gesamtproben und zahlreiche Registerproben.

Was den Vereinsvorstand und die Musiker besonders freut, ist die Anerkennung der Leistung durch die Ortsbevölkerung. Dies kommt

besonders bei der jährlichen „Weinkost“ des Vereines zum Ausdruck. Dabei erhält der Verein nicht nur alle Weine kostenlos, sondern zahlreiche, zum teil beträchtliche Geldspenden zeigen von der Verbundenheit mit dem Musikverein.

Dieser Jahresbericht soll daher Gelegenheit sein, allen Gönnern und Förderern unseres Vereines aufrichtig Dank zu sagen und die Musiker aufzufordern, nicht müde zu werden im Einsatz für die Gemeinde.

Gerhard Grünwald
Obmann

Veranstaltungen und Termine 2003

24.01. Generalversammlung	22.06. Frühschoppen	24.08. Weisenblasen
23.03. Vorspielnachmittag	beim Feuerwehrheurigen	in Lunz am See
29.05. Weinkost	22.06. Marschmusikbewertung in	30.08. Dämmerchoppen
31.05. Arkadenkonzert	Poysdorf – Bezirksmusikfest	12.-14.09. Ausflug Ottobrunn (D)
01.06. Tag der Blasmusik	23.08. Echoblasen in Lunz am See	

Wiegenwäldler Musikanten

Die Musikgruppe „Wiegenwäldler“ wurde im Jahr 1973 gegründet, besteht aus einer Anzahl von 11 musizierenden Individualisten aus den Reihen des Musikvereines Eibesthal und kann somit auf eine fast 30 jährige Tätigkeit zurückblicken.

Die Leitung und Verantwortung für die dargebotene, vorwiegend böhmische Blasmusik, hat seit der Gründung der Gruppe Vizeleutnant Lambert Schön inne.

Die musikalische Tätigkeit ist fast uneingeschränkt und so wird sowohl unter aber auch oberhalb der Erde musiziert. Sei es bei Hochzeiten,

Scheidungen, Geburtstagen, Frühschoppen, Ortsweinkost oder einmal ein Ständchen zu sonstigen Anlässen – es wurde schon so mancher auf manche Art und Weise von uns überrascht. Auf besonderen Wunsch des jeweiligen Veranstalters nehmen wir auch gerne an der Festtagstafel teil und geben dabei kostenlos unser Urteil über die dargebotenen kulinarischen Köstlichkeiten von Küche und Keller ab. Unsere langjährige Erfahrung kommt uns dabei zugute.

Für das vergangene Jahr möchten wir uns bei allen EibesthalerInnen herzlich für den Besuch bei den diversen Veranstaltungen (und das Verständnis für fallweise nicht ganz passende Töne)

bedanken und allen ein frohes und gesundes Neujahr wünschen.

*Unter dem Motto „Wir sind auch nur Menschen“
Ihre „Wiegenwäldler GesmbH“*

Franz Prinz

Kirchenchor Eibesthal

Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Eibesthal probten intensiv vom 14. Februar bis 30. Mai und vom 26. September bis Weihnachten im Musikerheim. Bei folgenden Festen und Feiern hat der Chor mitgewirkt:

In das Herbstprogramm wurden einige Wiederholungen von bereits bekannten Messen aufgenommen, da schon mit der Einstudierung einer neuen Messe für Ostern 2003 begonnen wurde. Trotzdem wurden folgende Auftritte in den Terminkalender des Herbstes aufgenommen:

31.03. – Ostern

Bläser des Musikvereines Eibesthal und der Chor brachten das „Kyrie“ aus der „Kleinen Orgelmesse“ von Joseph Haydn, das „Sanctus“ aus der Messe „Lob und Dank sei Gott“ von Willy Trapp sowie Lieder zum Osterfest v. M. Prätorius und Josef Gruber zur Aufführung. Gastdirigent war Dir. Franz Stattner.

28.04. – Erstkommunion

Der Chor gestaltete die Erstkommunionmesse mit Marien- und Segensliedern mit.

19.05. – Pfingstsonntag

Der Chor hatte die „Deutsche Kanon-Messe“ von Lorenz Maierhofer neu einstudiert.

30.05. – Fronleichnam

Die Gestaltung der Messe zu Fronleichnam ist immer der Abschluss des Chorarbeitsjahres vor der Sommerpause.

06.10. – Jubiläum Prof. Wochner und Pater Hermann

Bläser des Musikvereines Eibesthal und der Chor führten die „Muhllauer Messe“ von Siegfried Singer auf, um sich auf diese Weise bei beiden Priestern für ihr Wirken und für die ausgezeichnete Zusammenarbeit zu bedanken. Gastdirigent war Dir. Franz Stattner.

24.11. – Christkonigssonntag

Zum ersten Mal wurde vom Chor ein Wortgottesdienst musikalisch umrahmt. Die „Deutsche Kanon-Messe“ von Lorenz Maierhofer wurde gesungen.

08.12. – 2. Adventsonntag/Mariä Empfängnis

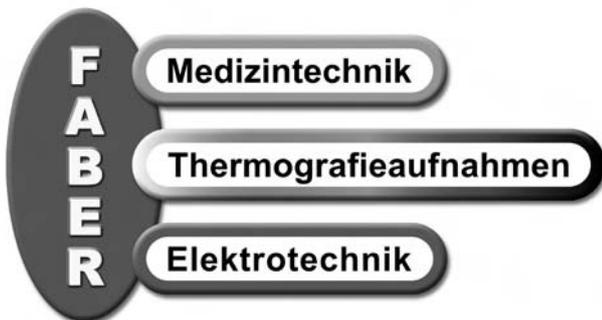
Der Chor trug während der Messe Advent- und Marienlieder vor.

24. u. 25.12. – Weihnacht

Bläser des Musikvereines Eibesthal und der Kirchenchor gestalteten mit Weihnachtsliedern und mit der Aufführung der „Kleinen Weihnachtsmesse“ von Ivan Karpati die Festmessen. Gastdirigent: Dir. Franz Stattner.

Der Kirchenchor Eibesthal wünscht allen Eibesthalerinnen und Eibesthalern alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit für 2003.

*Albert Braun
Chorleiter*



Martin Faber

Passionsweg 10

A-2130 Eibesthal Tel./Fax +43 (0)2572/41 21

www.faber-m.at

faber-m@netway.at

BOSCH
Makita

KÄRCHER
PHILIPS

Union Sportclub Eibesthal

Das Jahr 2002 ist bald vorbei und wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Eibesthalerinnen und Eibesthalern für Ihren Besuch bei unseren Fussballspielen und Veranstaltungen recht herzlich bedanken!

Der Verein hat heuer am 31. August und 1. September sein 25-jähriges Jubiläum gefeiert. Viele Gäste waren gekommen, um dem Verein zu gratulieren und mitzufeiern.

Auch bei unseren 4 Jugendmannschaften konnten schöne Erfolge gefeiert werden. Die Altersgruppen U 7, U 11, U 14 und U 16 entwickelten mit den Trainern jede Menge Ehrgeiz und verbuchten viele Siege in den jeweiligen Meisterschaften. Herzlichen Dank an die Jugendbetreuer! Der jährliche Jugendtag wurde heuer in Eibesthal abgehalten.

Für die Spieler des USC Eibesthal geht es nach einer kurzen Herbstpause im kommenden Winter gleich weiter mit der Teilnahme an den

„Zaytaler-Hallenmeisterschaften“ – Spieltermine

26. Dezember 2002	04. Jänner 2003
29. Dezember 2002	10. Jänner 2003
	17. Jänner 2003

Vorbereitungsspiele 2003 – Termine

09. Februar	STRONSDORF – Eibesthal	14 Uhr
16. Februar	EIBESTHAL – Klement	14 Uhr
27. Februar	ERNSTBRUNN – Eibesthal	19 Uhr
01. März	EIBESTHAL – Klein Hadersdorf	15 Uhr
09. März	GAUBITSCH – Eibesthal	13.30 Uhr / 15.30 Uhr

Meisterschaftsbeginn 2003

15./16. März HAUSBRUNN – Eibesthal

Veranstaltungen 2003

08. März	Gesellschaftsschnapsen
08. Juni	Grätzlturnier
Termin offen	Kleinfeldturnier Kampfmannschaften
Juli	Frühschoppen
07. Dezember	Adventfeier

Wir Eibesthaler müssen zusammenhalten, deshalb besuchen wir gegenseitig unsere Veranstaltungen und Spiele, denn nur so können wir in den Vereinen etwas bewegen!

*Frohe Weihnachten und ein prosit Neujahr
wünschen die Spieler und der Vorstand des USC Eibesthal!*

*Josef Strobl
Obmann*

Interessensgemeinschaft Passionswein

Am 2. Oktober 2002 fand die heurige Vollversammlung statt, bei der ein neuer Vorstand für unsere Gemeinschaft gewählt wurde, der sich wie folgt zusammensetzt:

Obmann: Michael Hörmann
Obmannstellvertr.: Heinrich Faber
Schriftführer: Ferdinand Schöfbeck jr.
Kassier: Matthias Schöfbeck
Kassierstellvertr.: Anton Fried

Ich möchte mich im Namen aller

Mitglieder der Interessensgemeinschaft Passionswein ganz herzlich bei unserem Altobmann Leopold Strobl für seine langjährige Arbeit für die Gemeinschaft bedanken.

Wir blicken auf einen erfolgreichen Jahrgang 2001 zurück, und haben beste Aussichten auf einen guten Jahrgang 2002, da das eingebrachte Lesegut von guter Qualität war, und der Jahrgang 2002 wieder etwas Besonderes verspricht.

Ich wünsche im Namen der Interessensgemeinschaft Passionswein allen Eibesthalern und Eibesthalerinnen ein erfolgreiches Jahr 2003 und eine gute Zusammenarbeit in der Dorfgemeinschaft.

*Michael Hörmann
Obmann*

Freiwillige Feuerwehr Eibesthal

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Das abgelaufene Jahr brachte uns eine sehr einsatzreiche Zeit. Neben vielen technischen Einsätzen, wie Unfälle mit PKW's (zum Glück nur mit Leichtverletzten), Unwettereinsätze etc., hatten wir auch mehrere Brandeinsätze zu bewältigen. Erstmals wurde in Eibesthal zur Untersuchung eines Brandobjektes eine Thermokamera durch Herrn Martin Faber eingesetzt.

Zur Bekämpfung des Jahrhunderthochwassers befand sich unsere Wehr im Katastrophenhilfeinsatz in Etsdorf im Kamptal.

Bei insgesamt 37 Einsätzen leisteten 298 Mann mehr als 1200 Einsatzstunden. Viel Zeit und Fleiß wurde auch in Übungstätigkeiten investiert, insgesamt an die 600 Stunden. Für den bestmöglichen Erhalt und Ausbau der Einsatzbereitschaft unserer Wehr absolvierten viele unserer Kameraden Lehrgänge auf Landes-, Bezirks-, Abschnitts- und Unterabschnittsebene.

Zur weiteren Anhebung des Sicherheitsniveaus bei Einsatz- und Übungstätigkeiten wurde im abge-

laufenen Jahr die persönliche Schutzausrüstung des einzelnen Feuerwehrmannes verbessert.

Um den Richtlinien für die Abhaltung von Veranstaltungen entsprechen zu können, musste im Feuerwehrhaus eine Küche eingerichtet werden, welche diese Gesetzesauflagen erfüllt. Zu diesem Zweck wurde der ehemalige Mannschaftsraum zur Küche umgebaut.

Ein herzliches Dankeschön an die Dorferneuerungsgemeinschaft Eibesthal und an die Stadtgemeinde Mistelbach für die finanzielle Unterstützung bei diesem Projekt.

Ganz besonders möchten wir allen Helfern danken, welche für die Umbauarbeiten ca. 500 Arbeitsstunden leisteten.

Alle an der Feuerwehrjugend interessierten Buben und Mädchen ab dem 10. Lebensjahr können sich jederzeit an Kommandant Reinhard Hornoff wenden. In den Aktivstand einer Freiwilligen Feuerwehr können Männer und Frauen nach Vollendung des 15. Lebensjahres aufgenommen werden, eine vorherige Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend ist nicht erforderlich.

Sirenenalarmierung

Wenn man eine der beiden Sirenen im Ort mittels Handtaster auslöst, wird die jeweils andere Sirene nicht automatisch mitausgelöst. Daher soll bei Bränden, Unfällen und ähnlich schlimmen Ereignissen unbedingt die Feuerwehr-Notrufnummer 122 angerufen werden. Über diesen Notruf können Sie die Bezirksalarmzentrale in Mistelbach verständigen, welche dann die beiden Eibesthaler Sirenen gleichzeitig per Funkfernsteuerung auslöst.

Das Kommando dankt allen Kameraden, deren Gattinnen und Freundinnen, allen Helfern, der Bevölkerung sowie der Wirtschaft für die Mitarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Für die gute Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Vereinen, der Stadtgemeinde Mistelbach und den Behörden möchten wir uns ebenfalls herzlich bedanken.

Frohe Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr wünscht das Kommando!

*Reinhard Hornoff
Kommandant*

www.ff-eibesthal.at ff.eibesthal@aon.at Tel. 02572/44 97 Mobil 0664/400 17 54 Fax 02572/34 497

Veranstaltungen und Termine 2003

08.01. Blutspendeaktion im Gasthaus Fritsch
11.01. 118. Mitgliederversammlung (14 Uhr)
21.06. Feuerwehrheuriger
22.06. Feuerwehrheuriger

02.07. Blutspendeaktion im Gasthaus Fritsch
26.07. Openairkonzert und Disco in der Gemeindesandgrube
Nov. Feuerlöscherüberprüfung mit Ankaufsmöglichkeit;
Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Jagdausschuss Eibesthal



Das Jahr neigt sich dem Ende zu, darum auch heuer wieder der Jahresbericht des Jagdausschusses.

Das turbulente Jahr der Jagdverpachtung ist vorbei, darum gab es heuer kaum eine Veranlassung eine Besprechung einzuberufen. Bei den doch durchgeführten Sitzungen war das Hauptthema die Verwaltung des Jagdpachtes im Interesse der Grundeigentümer. Ein weiterer Punkt war das freiwillige Ausscheiden unseres Mitgliedes Herr Leopold Fried.

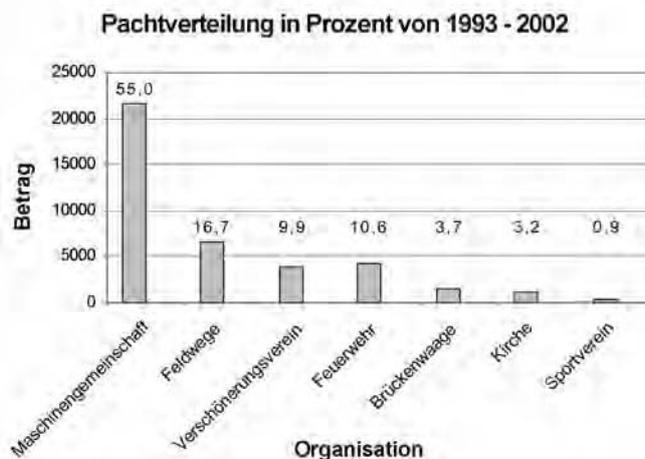
Anstelle von Herrn Fried wurde wegen freiwilligen Verzichtes der Herren Leopold Scheiner und Josef Marschall, der an dritter Stelle als Ersatzmann gereichte Herr Christoph Schneider in den Jagdausschuss übernommen.

Der Jagdausschuss wird weiterhin um eine gute Zusammenarbeit innerhalb der Jagdgenossenschaft

bestrebt sein und er wird auch bemüht sein, den Jagdpachtschilling im Interesse aller Grundbesitzer zu verwalten.

Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr wünscht Ihnen der Jagdausschuss Eibesthal!

*Gerhard Barisch
Obmann*



Tennisverein Eibesthal

Kinder, Jugendliche und Erwachsene betrieben Fitness-, Freizeit- und Wettkampftennis. Im Winter spielte und trainierte die Kampfmannschaft in der Tennishalle in Wilfersdorf und war beim Wintercup sehr erfolgreich.

Der UTC Eibesthal nahm auch wieder an der Grenzlandmeisterschaft teil und schaffte den Verbleib in der höheren Spielklasse. Das traditionelle 4 Orte-Turnier mit Spielern aus Hörersdorf, Hüttendorf, Paasdorf und Eibesthal wurde heuer als Doppelbewerb gespielt.

Tenniskurse für Kinder und Jugendliche, geleitet von Viktoria Faber und Maria Schneider, waren sehr gut besucht. Abschluss und zugleich

Höhepunkt war ein Spiel- und Grillnachmittag.

Die Theaterfahrt 2002 führte 50 TeilnehmerInnen am 13. April in das Theater an der Wien zum Musical „Jekyll & Hyde“. Beim Wandertag am 29. September übernahm der Tennisverein den Kaffeehausbetrieb. Die Vereinsleitung möchte sich nochmals für die Kuchen- und Tortenspenden recht herzlich bedanken.

Die durch den Kanalbau entstandenen Schäden wurden großteils behoben. Die Verlängerung der Zufahrt soll entlang des Tennisplatzes bis zur Einmündung in die Siedlungsstraße eine Auflage mit Recyclingmaterial erhalten. Für die Schäden an den Sandschichten der Plätze

erhielt der Tennisverein eine Abgeltung. Die Kostenvoranschläge für eine Sanierung übersteigen den Betrag der Abgeltung bei weitem, sodass der Verein bis zur Sanierung der Plätze noch Eigenkapital ansparen muss.

Herzlichen Dank allen, die in diesem Jahr im Verein mitgearbeitet, die den UTC in irgend einer Form unterstützt und die die Veranstaltungen des Tennisvereines besucht haben.

Der Tennisverein Eibesthal wünscht allen Eibesthalerinnen und Eibesthalern alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit für 2003.

*Albert Braun
Obmann*

Das Jugendjahr 2002

Bei der Jugend ging es heuer vor allem um eins: Das Jugendheim. Mit Ende des letzten Jahres verließ Prof. Wochner ja die heimischen Gefilde und hinterließ ein unbenutztes Haus, das auf einen neuen Untermieter wartete. So beschloss die Jugend gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat einen Großteil des Untergeschosses zum Jugendheim umzubauen. Gemeinsam mit einigen Helfern aus der Ortschaft, bei denen ich mich hiermit noch mal bedanken möchte, gelang es uns das Haus in nur zwei Tagen auszuräumen, um so weitere Arbeiten mög-

lich zu machen. In Eigenregie wurde die gesamte Innenfassade abgeschlagen, womit auch die desolate Elektroinstallation zum Vorschein kam. Auch die Fenster an der Vorderseite sowie die Türen gehören dringend erneuert. Auch wollen wir sanitäre Einrichtungen und eine Heizung für das gesamte Untergeschoss realisieren, was wohl nicht zuletzt aufgrund der beschränkten finanziellen Möglichkeiten noch etwas dauern könnte. Insgesamt bin ich dennoch optimistisch, dass wir dieses doch für unsere Verhältnisse große Projekt durchziehen können.

In den Weihnachtsfeiertagen findet wie jedes Jahr unser Theater statt, zu dem wir sie herzlich einladen wollen. Das Stück heißt „Die Leiche im Schrank“ und ist eine Komödie in 3 Akten von Walter G. Pfau. Gespielt wird am Mittwoch, dem 25.12.2002 um 19.30 Uhr, am Donnerstag, dem 26.12.2002 um 14 Uhr und 19.30 Uhr und am Samstag, dem 28.12.2002 um 19.30 Uhr.

Ich wünsche Ihnen im Namen der Jugend schon jetzt gute Unterhaltung und ein glückliches neues Jahr.

Stefan Prinz

Verschönerungsverein Eibesthal

Auch im heurigen Jahr wurde von den Mitgliedern des Verschönerungsvereines wieder Hand angelegt, um das Erscheinungsbild des Ortes trotz Kanal- und Straßenbau freundlich zu gestalten.

Die wichtigsten Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres

- ✓ Wiederherstellung der Grünfläche im Bereich Kotterbrücke und Neuanlage von Blumenbeeten
- ✓ Bepflanzung der Blumentröge an den Brücken und vor der Kirche sowie des Wagens in der Neustift und weiterer Blumeninseln
- ✓ Ankauf von 2 neuen Rasenmähern
- ✓ Laub- und Strauchschnitt bei den Grünanlagen bzw. Baumschnitt bei der Kirche
- ✓ Neupflanzung von Bäumen im Bereich Kleine Zeile und Feuerwehrowiese

Schlußendlich hiermit ein herzliches Danke an alle freiwilligen Helfer, welche für ein gedeihliches Wachsen der Blumen und Pflanzen gesorgt haben, sowie auch Dank an die Mitarbeiter, welche die öffentlichen Rasenflächen betreut haben!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2003!

*Erich Hiller
Obmann*

Impressum

Herausgeber: Dorferneuerungsgemeinschaft Eibesthal
Obmann Martin Faber, Passionsweg 10, A-2130 Eibesthal, Tel./Fax +43 (0)2572/41 21, faber-m@netway.at
Inhalte/Fotos: Gemeindevertretung, Vereine und Organisationen
Layout/Satz: webspark publishing – Leo Arthold, Mitschastraße 33/1/5/22, A-2130 Mistelbach
www.webspark.at, office@webspark.at, Tel. +43 (0)2572/20 013, +43 (0)664/58 59 333
Druck: Riedeldruck, Mitschastraße 42, A-2130 Mistelbach, Tel. +43 (0)2572/27 46, a.geritzer@riedeldruck.at

Eibesthaler Veranstaltungskalender 2003

Termin	Veranstaltung	Verein
24. Dez. 02	Weihnachtsmette mit den Bläsern des Musikvereines	Kirchenchor
24. Dez. 02	Glühweinausschank nach der Weihnachtsmette	Musikverein
08. Jän.	Blutspendeaktion im Gasthaus Fritsch	Freiwillige Feuerwehr
17. Jän.	Kameradschaftsbundball	ÖKB Ortsverband
18. Mär.	Gesellschaftsschnapsen	Union Sportclub
23. Mär.	Vorspielnachmittag	Musikverein
29. Mai	Ortsweinkost	Musikverein und Weinbauverein
31. Mai	Arkadenkonzert	Musikverein
01. Jun.	Tag der Blasmusik mit Frühschoppen	Musikverein
08. Jun.	Grätzlturnier zu Pfingsten	Union Sportclub
21. Jun.	Feuerwehrheuriger	Freiwillige Feuerwehr
22. Jun.	Feuerwehrheuriger	Freiwillige Feuerwehr
22. Jun.	Frühschoppen beim Feuerwehrheurigen	Musikverein
22. Jun.	Marschmusikbewertung in Poysdorf – Bezirksmusikfest	Musikverein
02. Jul.	Blutspendeaktion im Gasthaus Fritsch	Freiwillige Feuerwehr
26. Jul.	Openairkonzert und Disco in der Gemeindesandgrube	Freiwillige Feuerwehr
15. Aug.	Totengedenken des Kameradschaftsbundes und der Feuerwehr	ÖKB Ortsverband und Feuerwehr
23. Aug.	Echoblasen in Lunz am See	Musikverein
24. Aug.	Weisenblasen in Lunz am See	Musikverein
30. Aug.	Dämmerschoppen	Musikverein
28. Sep.	Laurenz Faber Gedenkwandertag	ÖVP Eibesthal
28. Sep.	Eröffnung der Kellergasse Pfandnerweg	ÖVP Eibesthal
11. Okt.	Mondscheinlese	Passionsweingemeinschaft
November	Feuerlöscherüberprüfung, Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben	Freiwillige Feuerwehr

Turngemeinschaft der Eibesthaler Frauen – Turnmöglichkeit für alle interessierten Frauen im Turnsaal des Eibesthaler Kindergartens; von Anfang November bis Ostern jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr; Auskünfte bei Frau Gertraud Fath, Tel. 02572/55 53



... für Ihren Erfolg im World Wide Web

Webdesign | Multimedia | Print

webspark publishing
Leo Arthold

Mitschastraße 33/1/5/22
A-2130 Mistelbach

 www.webspark.at
 office@webspark.at

 +43 (0)2572/20 013
+43 (0)664/58 59 333